An

|  |
| --- |
|  |

(Anschrift Bewilligende Stelle)

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung**

**unter Einsatz von Mitteln aus dem**

**Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2014-2020**

**„Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“ in der**

**Aufbauhilfe für den Zusammenhalt und die Gebiete Europas**

*hier*

**im Rahmen des Recovery Assistance for Cohesion and the Territories of Europe (REACT-EU) Programms**

|  |
| --- |
| **1. Antragstellende Person** |
| * 1. **Allgemeines**
 |
| Name/ Bezeichnung |  |
| Anschrift | Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Kreis |
| Zentrale Telefonnummer |  |
| Vertretungsberechtigte/r | Anrede, Vorname, Name, Funktion |
| Auskunft erteilt | Anrede, Vorname, Name, Telefon, E-Mail |

|  |
| --- |
| * 1. **Kontaktperson (u.a. für den Mittelabruf, Sachbericht, Verwendungsnachweis)**
 |
| Name | Anrede, Vorname, Name |
| E-Mail[[1]](#footnote-1) |  |
| Anschrift[ ]  Wie antragstellende Person | Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Kreis |
| Telefonnummer |  |
| * 1. **Soweit zutreffend**
 |
| Rechtsform Wählen Sie zwischen den angegebenen Auswahlmöglichkeiten: | Jur. Person Öffentliches Recht [ ]  Jur. Person Privatrecht [ ]  Personengesellschaft [ ]  |
| Handels-, Vereins- oder Partnerschaftsregisternummer(aktueller Auszug ist beizufügen) |  |
| * 1. **Bankverbindung**
 |
| Kontoinhaber/-in | Kreditinstitut |
| IBAN | BIC |

|  |
| --- |
| **2. Vorhaben** |
| **2.1 Allgemeines** |
| Bezeichnung |  |
| Durchführungszeitraum | von/ bis (Tag/Monat/ Jahr) |
| Durchführungsort (Adresse und amtlicher Gemeinde-schlüssel, falls von Anschrift abweichend)  |  |
| **2.2 Kurzbeschreibung des Vorhabens** (Kann für die Öffentlichkeitsarbeit des Zuwendungsgebers verwendet werden.) |
|  |
| **2.3 Notwendigkeit des Vorhabens und dessen Förderung**U.a. Ziel, Nutzen, Zusammenhang mit anderen Vorhaben, Vorhaben desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, Begründung bzw. Darstellung des Landesinteresses an dem Vorhaben, Aufführung möglicher Folgekosten für das Land |
|  |
| **3. Finanzierungsplan** |
|  | Gesamt | Zeitpunkt und Höhe der **vsl. Fälligkeit der Zahlung** durch die antragstellende Person  |
| 2021 | 2022  | 20 \_\_\_ |  |
| in EUR |
| 3.1 Gesamtausgaben |  |  |  |  |  |
| 3.2 In 3.1 enthaltene, grundsätzlich zuwendungsfähige Ausgaben[[2]](#footnote-2) |  |  |  |  |
| 3.3 Davon in 3.2 enthaltene fiktive Ausgaben für Bürgerschaftliches Engagement[[3]](#footnote-3) |  |  |  |  |
| 3.4 Einnahmen  (ohne öffentliche Förderung)[[4]](#footnote-4) |  |  |  |  |
| 3.5 Bemessungsgrundlage (zuwendungsfähige Ausgaben in 3.2 abzgl. Einnahmen in 3.4) |  |  |  |  |
| 3.6 Zweckgebundene Spenden[[5]](#footnote-5) |  |  |  |  |
| 3.7 Eigenmittel  (einschl. Kredite) |  |  |  |  |
| 3.8 Weitere bewilligte/ beantragte öffentliche Förderung für dieses Vorhaben durch \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |  |  |  |
| 3.9 Beantragte Förderung (3.5 abzgl. 3.7 und 3.8 sowie ggf. abzgl. 3.6 wenn 3.7 <10 %) |  |  |  |  |

|  |
| --- |
| **3.9 Weitere Anmerkungen** (falls von der antragstellenden Person für notwendig erachtet) |
|  |

|  |
| --- |
| **4. Erklärungen** |
| **Die antragstellende Person erklärt, dass** |
| 4.1 |[ ]  Sie bis jetzt keine staatlichen Beihilfen erhalten hat, die Gegenstand eines anhängigen Rückforderungsverfahrens der EU-Kommission sind |
| 4.2 |[ ]  gegen Sie aktuell kein Rückforderungsverfahren im Zusammenhang mit einer Landesförderung anhängig ist bzw. in den letzten zwei Jahren kein Rückforderungsverfahren im Zusammenhang mit einer früheren Landesförderung eingeleitet wurde |
| 4.3 |[ ]  mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides oder vor Genehmigung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns nicht begonnen wird (vgl. Nr. 1.3 VV/ VVG zu § 44 LHO). |
|  |  |  [ ]  Der vorzeitige Maßnahmebeginn zum \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ wird hiermit beantragt. |
|  | [ ]  | mit der Maßnahme im Einklang mit Ziffer 4.2 Richtlinie über die Förderung von Endgeräten für Schulen in Nordrhein-Westfalen im Rahmen des „REACT-EU“ bereits am \_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Auftragsdatum für den ersten Liefer-/Leistungsvertrag zur Maßnahme) begonnen wurde. Die rückwirkende Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns (vzM) wird beantragt. Hierzu wird bestätigt, dass die Ausgaben für bereits vor Genehmigung des vzM beauftragte Beschaffungen dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit entsprechen und unter Einhaltung der in Ziffer 3 ANBest-EFRE formulierten Regelungen der Auftragsvergabe entstanden sind. |
| 4.4  |  | bei der Durchführung des Vorhabens eine Berechtigung zum Vorsteuerabzug |
|  | [ ]  | vorliegt und dies bei der Berechnung der Gesamtausgaben berücksichtigt hat (die Höhe der Vorsteuerabzugsberechtigung ist ggf. auf einem gesonderten Blatt darzustellen) |
|  | [ ]  | nicht vorliegt |
| 4.5 |  | die/der Weiterleitungsempfänger/-in im Falle der zulässigen Weiterleitung bei der Durchführung des Vorhabens zum Vorsteuerabzug |
|  | [ ]  | berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtausgaben berücksichtigt hat  |
|  | [ ]  | nicht berechtigt ist |
| 4.6 | [ ] [ ]  | für das vorliegende Vorhaben aus einem weiteren Förderprogrammeine Förderung vorliegtkeine Förderung vorliegt |
| 4.7 | [ ]  | allen Betroffenen die Datenschutzrechtlichen Hinweise (Anlage 5.3a) und den Informationsvermerk zum Schutz personenbezogener Daten (Anlage 5.3b) zur Verfügung gestellt werden |

|  |
| --- |
| **5. Anlagen**  |
| **Allgemeine** |
| 5.1 |[ ]  Übersicht der Ausgaben |
| 5.3a |[ ]  Datenschutzrechtliche Hinweise  |
| 5.3b |[ ]  Informationsvermerk zum Schutz personenbezogener Daten |
| **Soweit zutreffend** |
| 5.4 |[ ]  Monitoringbogen |
| 5.7 |[ ]  Antrag auf Zulassung eines DV-gestützten Buchführungssystems |
| 5.9 |[ ]  Übersicht geplanter Anschaffungen |
|  |[ ]  Erklärung zum Ausschluss der Doppelförderung/Überförderung (Anlage 3 der FRL) |
|  |[ ]  Sonstige: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| **6. Erklärung zur Richtigkeit und Vollständigkeit sowie zur Subventionserheblichkeit**  |
| **Die Angaben in diesem Antrag einschließlich aller Anlagen sind vollständig und richtig. Mir/ uns ist bekannt, dass es sich bei der beantragten Zuwendung um eine Subvention im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (StGB) handelt und die nachfolgend aufgeführten Angaben subventionserhebliche Tatsachen gemäß § 1 Landessubventionsgesetz vom 24.03.1977, § 2 Subventionsgesetz in der jeweils gültigen Fassung sind.** Im Einzelnen sind für die Bewilligung und Gewährung der Zuwendung folgende Tatsachen subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB:* Angaben zur antragstellenden Person (Name, Sitz, Branche, Geschäftsbetrieb, Produktionsstätte, Anzahl der Beschäftigten, Jahresumsatz, Jahresbilanzsumme, Rechtsform und steuer- bzw. gesellschaftliche Verhältnisse)
* Angaben zum Vorhaben (z.B. Durchführungsort, Beginn des Vorhabens)
* Angaben im Finanzierungsplan
* Angaben zu Verlagerungsinvestitionen
* Angaben zu anderen öffentlichen Finanzierungshilfen
* Erklärung zur Einstufung als KMU, als eigenständiges, Partner- oder verbundenes Unternehmen sowie zu den Angaben zur Ermittlung der Größenklasse
* Erklärung über „De-minimis“-Beihilfen

 * Erklärung, dass die Zahlung nicht eingestellt wurde, das Unternehmen nicht überschuldet ist und über das Vermögen kein Insolvenz-, Vergleichs-, Konkurs- Sequestrations- oder Gesamtvollstreckungsverfahren unmittelbar bevorsteht, beantragt oder eröffnet ist
* Angaben zu fehlenden Schutzrechtsaktivitäten in den letzten fünf Jahren
* Erklärung der Verwertungsabsicht

Subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind ferner alle Tatsachen, die für die Gewährung, Inanspruchnahme, das Belassen oder die Rückforderung der Zuwendung von Bedeutung sind. Dies betrifft die Angaben, die der Bewilligungsbehörde bei der Durchführung des Vorhabens nach dem Zuwendungsbescheid nebst Anlagen mitzuteilen sind sowie die Tatsachen in den Mittelabrufen, die die zweckentsprechende Verwendung der Zuwendung betreffen.  |

|  |
| --- |
| **7. Newsletter Anmeldung** |
| Der Newsletter dient der Information von Interessierten, Antragstellerinnen und Zuwendungsempfängerinnen über aktuelle Themen der EFRE-Förderung in NRW. Die Anmeldung ist freiwillig und jederzeit widerrufbar. Melden Sie sich unter folgendem Link an und erhalten Sie alle wichtigen Informationen bequem per E-Mail: <https://www.efre.nrw.de/news/newsletter/> C:\Users\Emmler\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.Word\19-10-31_EE_QR-Code_Newsletter.png |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |   |
| Rechtsverbindliche Unterschrift |  | Ort, Datum |

1. Hinweis: Nach Zugang des Zuwendungsbescheids wird der Zugangslink für die Registrierung in dem digitalen EFRE-Zuwendungsportal an die angegebene E-Mail-Adresse versendet. Mithilfe des Portals werden verschiedene Unterlagen (Mittelabrufe, Sachberichte und Verwendungsnachweise) digital erfasst und an die bewilligende Stelle übermittelt. Bitte stellen Sie daher unbedingt sicher, dass die angegebene Kontaktperson über die E-Mail-Adresse erreichbar ist und Ihre bewilligende Stelle bei jeder Änderung der Kontaktdaten rechtzeitig informiert wird. Die Verwendung von Funktionspostfächern, -adressen ist daher ausgeschlossen. [↑](#footnote-ref-1)
2. Detaillierte Auflistung der Ausgaben und Einnahmen in Anlage „Übersicht der Ausgaben und Einnahmen“. [↑](#footnote-ref-2)
3. Die Anerkennung bürgerschaftlichen Engagements ist dadurch begrenzt, dass die Zuwendung die Summe der tatsächlich verausgabten förderfähigen Gesamtausgaben nicht übersteigen darf. [↑](#footnote-ref-3)
4. Detaillierte Auflistung wie in Fn. 1 erläutert. [↑](#footnote-ref-4)
5. Zweckgebundene Spenden bleiben, vorbehaltlich anderer gesetzlicher Regelungen, für die Bemessung der Zuwendung außer Betracht, soweit der Zuwendungsempfänger/-in ein aus eigenen Mitteln zu erbringender Eigenanteil i.H.v. 10 v.H. der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben verbleibt. [↑](#footnote-ref-5)